

# Neubau Sporthalle

## FAQ - Häufig gestellte Fragen



### Finanzen

- **Finanzplan?**  
*Der Finanzplan 2024-2029 wurde neu überarbeitet und hat ab 2028 eine Steuerfusserhöhung von 10 % auf 125 % eingerechnet.*
- **Wie viel ist 1 Steuerprozent?**  
*ca. Fr. 30'000.-*
- **Was bedeutet Steuerfusserhöhung von 10 % konkret?**  
*Das durchschnittliche steuerbare Einkommen in Häggenschwil liegt bei Fr. 70'000.-. Bei einem steuerbaren Einkommen von Fr. 70'000.- erhöht sich die jährliche Steuerrechnung um Fr. 360.-. In Häggenschwil haben 71 % der Bevölkerung ein steuerbares Einkommen unter Fr. 70'000.-.*
- **Liegenschaftsstrategie?**  
*Schule/Schulgebäude = Keine Investitionen mehr geplant, ausser baulicher Unterhalt, da heute kein zusätzlicher Raumbedarf ausgewiesen ist. Langfristig wird die Aula im grünen Primarschulhaus für schulische Zwecke benötigt und eine Rückführung an die breite Bevölkerung ist nicht vorgesehen..*  
*Kindergarten/Eingangsstufe = Dachsanierung in der Investitionsplanung berücksichtigt, sonst keine grösseren Investitionen.*  
*Krone = Keine Investitionen geplant, ausser baulicher Unterhalt.*  
*Werkhof/Gemeindehaus = Keine Investitionen die nächsten 10 bis 15 Jahre geplant, ausser baulicher Unterhalt.*  
*Gewerbehalle = Keine Investitionen geplant, soll längerfristig einer Wohnüberbauung weichen.*  
*Wetzensbergerstrasse 6 = Wird nach der Ortsplanrevision evtl. abgestossen.*  
*Wetzensbergerstrasse 4 = Reiner ordentlicher Unterhalt die nächsten 10 Jahre vorgesehen.*
- **Weitere künftige Investitionen?**  
*Die Investitionen in den nächsten Jahren sind klar. Auch bei den Gebäuden hat man eine gute bauliche Ausgangslage und es deshalb muss mit keinen grossen Investitionen gerechnet werden. Das zeigt auch die extern durchgeführte Liegenschaftsuntersuchungen. Es soll soweit über den ordentlichen Unterhalt gedeckt werden. Dort sind die Beträge auch in der Finanzplanung berücksichtigt.*  
*Bei der Infrastruktur bezüglich Strassen und Werkleitungen ist man auf einer sehr guten Ausgangslage. Dort sind keine grösseren Überraschungen zu erwarten, was nicht über den ordentlichen Unterhalt gedeckt werden kann. Dies alles ist bei der Finanzplanung ebenfalls berücksichtigt worden.*
- **Steuerfussstrategie?**  
*Rollende Planung und der Steuerfuss soll nur soweit angehoben werden, wie nötig.*
- **Einzonung des Landes: Zeitplan? Wie weit Verhandlungen?**  
*Die öffentliche Auflage der Ortsplanrevision ist in diesem Jahr noch vorgesehen und die Genehmigung bis Ende 2024.*  
*Es ist alles geklärt und der Kanton hat die Einzonung positiv beurteilt.*
- **Wie sieht es mit staatlicher Unterstützung, MWST Entlastung, Beteiligung Dritter aus?**  
*Wird natürlich geprüft (noch nicht so weit und nicht relevant für die erste Abstimmung).*  
*Details zu Einnahmen (Verkauf von Liegenschaften, Beiträge von Vereinen, Subventionen, Rückforderung MWST etc.) folgen erst bei Projektwettbewerb und müssen bis zur Abstimmung des Baukredites vorliegen.*

- **Warum + / - 25% Kostenschätzung? / Unschärfe der Baukosten?**  
*Die Planung befindet sich noch am Anfang (Machbarkeit), es besteht noch kein Projekt. Es handelt sich um eine reine kubische Berechnung aufgrund Erfahrungszahlen.*
- **Sind energetische Überlegungen beim Bau gerechnet und auch einkalkuliert worden?**  
*Ist heutzutage gemäss Energiegesetz Pflicht und auch in den Kosten inkludiert.*
- **Sind Unterhaltskosten eingerechnet?**  
*Ja, und zusätzliche Stellenprozente wurden aufgerechnet.*
- **Warum keine Holzkonstruktion in Erwägung gezogen? Viel günstiger?**  
*Das ist noch nicht geklärt und kommt auf das Projekt drauf an. Grundsätzlich ist auch eine Holzkonstruktion möglich.*
- **Anstieg Finanzplan 2027 → Wachstum Steuererträge einbezogen?**  
*Ja, ist berücksichtigt.*
- **Anpassungen in der bestehenden Mehrzweckhalle (MZH) auch eingerechnet?**  
*Ist noch unklar was genau gemacht werden müsste, da keine konkreten Ideen stehen. Grösserer baulicher Unterhalt steht in den nächsten Jahren hier jedoch nicht an. Es ist höchstens die Erweiterung des Office in den bestehenden Geräteraum vorgesehen.*
- **Mit Ausstattung projektiert?**  
*Ja.*
- **Kostendach der Gemeinde?**  
*Der Gemeinderat hat ein Kostendach von Fr. 15'000'000.- / Steuerfusserhöhung um 10 % gesetzt.*

## **Geprüfte Varianten**

- **Kosten Einfachhalle / Kosten Erweiterung MZH**  
*Die Kosten für eine Einfachhalle wären bei ungefähr 9.6 Millionen. Die Erweiterung der jetzigen MZH um eine zusätzliche Halle ist finanziell gesehen in einem etwas höheren Rahmen wie eine neue Einfachhalle. Baulich ist dies auch noch eine grössere Herausforderung, da dies diverse statische und infrastrukturelle Anpassungen mit sich bringt. Auch muss dann der rote Platz versetzt werden und das ist in diesen Kosten noch nicht berücksichtigt. Da die Erweiterung der bestehenden MZH ein schlechtes Kosten-Nutzenverhältnis aufweist, wird diese Variante auch nicht mehr weiterverfolgt.*
- **Nutzen bestehende MZH?**  
*Es soll ein Raum für neue Ideen entstehen. Diese sind noch nicht definiert.*
- **Bauzeit?**  
*Ungefähr 2 Jahre.*
- **Wieso versenkt? / Kostenunterschied und Nutzen?**  
*Auffüllung Rasenfeld, Deponiekosten etc., versenkt oder nicht ist bei Wettbewerb offen.*
- **Warum keine 3-fach Halle?**  
*Finanzen, Bedarf etc., Unterteilung der Doppelhalle B ist möglich.*
- **Einfachhalle separat auf Hartplatz?**  
*Realersatz von Hartplatz kostet auch viel. Wird benötigt für Schulen, Vereine, aber auch in der Freizeit von der breiten Bevölkerung.*
- **Wieso Halle nicht unter Rasenfeld?**  
*Erschliessung (Zufahrt) und Topografie.*
- **Verkehr / Parkplätze? Was bedeutet Parkplätze auf dem Dach bautechnisch? Mehr-Verkehr?**  
*Parkplätze auf dem Dach sind statisch gesehen mit extremen Kosten verbunden (Spannweite). Eine zusätzliche Sporthalle bringt natürlich Mehrverkehr mit sich, es handelt sich aber um keine Eventhalle.*

- **Wieso zweites Office?**  
*Ist keine grosse Küche. Nur Möglichkeit um Getränke/Essen anzubieten, das Office ist ganz einfach ausgerüstet.*
- **Vergleich Projekt Rorschach (Fr. 15 Mio. inkl. Tiefgarage)**  
*Rorschach baut eine Doppelsporthalle A und nicht B (verschiedene Volumen). Zudem haben sie keine Kosten von 2.1 Mio. für Landkauf und Ersatz Sportrasenfeld. Ihre PV-Anlage und Heizung wird über Wärmeverbund fremdfinanziert. Bestehende Tiefgarage bildet in Rorschach das Fundament für die neue Halle.*
- **Miete von Hallen in Grenzgemeinden?**  
*Umliegende Gemeinden (Wittenbach, Waldkirch und Egnach) haben selber keinerlei Kapazitäten an den Abenden. Häggenschwil wurde bereits von umliegenden Vereinen angefragt, ob Flächen in Häggenschwil gemietet werden können, wenn die neue Sporthalle steht.*

## Bedarfsnachweis

- **Annahme, dass Oberstufe im Dorf bleibt?**  
*Noch im Vertragsverhältnis, Ziel ist auch langfristig der Erhalt der Oberstufe.*
- **Bleiben bei Erweiterung bestehender Halle Engpässe bei Anlässen?**  
*Ja, eine zweite Hallenhälfte kann bei Anlässen nicht genutzt werden (Lärm etc.). Ebenfalls muss man berücksichtigen, dass dann die bestehende MZH keine Fenster für natürliche Belichtung aufweist.*
- **Wie wird Parksituation und Verkehr gelöst?**  
*Haupterschliessung wird nach aktuellen Plänen so belassen und eine Erweiterung ist angedacht.*
- **Was passiert mit dem Beachfeld? (auch während Baustelle)**  
*Noch offen, ob eine Verschiebung zG Parkplätzen etc. nötig ist. Dies wird im Projektwettbewerb geprüft.*
- **Was gibt es beim Vorplatz?**  
*Noch nicht definiert. Ideen: Platz für Anlässe, Pumptrack etc.*
- **Reicht Kapazität der neuen Halle langfristig?**  
*Ja.*
- **Wohin mit Autos?**  
*Wie oben. Tiefgarage würde Kosten um ca. 3 Mio. erhöhen und die Zufahrt würde das Areal wie durchschneiden.*
- **Wäre Holzspielhalle auf grünem Rasen vielleicht auch ausreichend? Einfach, kostengünstig, ausreichend?**  
*Evtl., aber Ziel ist eine Sporthalle für die nächste Generation und ein schönes Projekt.*
- **Wird Schulraumbedarf mitberücksichtigt?**  
*Ja, ist aber kein Bedarf nötig.*
- **Wurden Bedürfnisse der Vereine auf bestimmte Räume (Probe, Stauraum etc.) evaluiert?**  
*Ja, aber sind auch noch genauer zu bestimmen auf den Wettbewerb.*
- **Was haben andere Vereine ausser TSV davon?**  
*Auch die Schule profitiert extrem von der Halle. Die bestehende MZH wird wieder mehr frei und davon profitieren die anderen Vereine. Auch durch den neuen Mehrzweckraum, welcher sicherlich attraktiver wird, als der beim Feuerwehrdepot.*

## **Nutzungsmöglichkeit MZH**

- **Halle für Unterhaltungen?**  
*Mehr Flexibilität bei Anlässen und Proben. Raum für private Anlässe.*
- **Auslastung alte Halle?**  
*Kann jetzt nicht definiert werden. Es sollen neue Ideen entstehen können.*
- **Grösse reicht nicht mehr?**  
*Nein, Normen haben sich geändert.*
- **Kann in Zukunft Unterhaltungen in der neuen Sporthalle abgehalten werden?**  
*Nicht vorgesehen, da die bestehende MZH für diese Anlässe genügt.*
- **Aula fehlt – Ersatz geplant?**  
*Ja.*
- **PVA für Sportanlage vorgesehen?**  
*Ja.*
- **Kann MZH gemietet werden?**  
*Ja.*
- **Unihockey?**  
*In der neuen Sporthalle möglich, z.B. aber auch Handball.*